

DGFP // Jahrestagung

Betriebliche Altersversorgung 2023

Am **28.3.2023** in Frankfurt am Main
bei der Baker McKenzie Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

**Live
vor Ort
in Frankfurt
am Main**

In Kooperation mit
dem Eberbacher Kreis



Im Fokus:

- // **Entgeltumwandlung:** Welche Gestaltungsmöglichkeiten es gibt und was für Fallstricke zu beachten sind.
- // **Befristung von Versorgungszusagen:** Was Unternehmen hier konkret tun können.
- // **ESG-Kriterien in der betrieblichen Altersversorgung:** Wie die Vorgaben, Vorteile, Umsetzungsmöglichkeiten und Haftungsrisiken aussehen.
- // **De-Risking von Pensionszusagen:** Was die Gestaltungsoptionen für Unternehmen sind.

Betriebliche Altersversorgung 2023

Die betriebliche Altersversorgung (bAV) hat Tradition in Deutschland: Millionen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern beziehen über sie Versorgungsleistungen zusätzlich zu ihrer gesetzlichen Rente. Die Gestaltung und das Management dieser Leistungen sind allerdings komplex. Sowohl der rechtliche Rahmen als auch die Konjunktur und das Zinsumfeld sind permanenten Veränderungen unterworfen – und diese haben direkte Auswirkungen auf die aktuellen und zukünftigen Leistungszusagen der Unternehmen gegenüber ihren Beschäftigten. Hier gilt es für die bAV-Verantwortlichen den Überblick zu behalten, die Entwicklungen zu verstehen und vor allem die Gestaltungsspielräume zu kennen, die die verschiedenen Modelle und der Gesetzgeber bieten.

Wir laden Sie ein zur **DGFP // Jahrestagung Betriebliche Altersversorgung – in Kooperation mit dem Eberbacher Kreis**. Diskutieren Sie am 28. März 2023 in Frankfurt am Main gemeinsam mit unseren Expertinnen und Experten aus Beratung und Praxis über die Entwicklungen und Trends auf dem Feld der bAV:

Welche aktuellen Entwicklungen in Rechtsprechung und Gesetzgebung sind für die betriebliche Altersversorgung wichtig? Was haben Arbeitgeber bei der Entgeltumwandlung zu beachten? Welche Risiken können durch die Befristung von Versorgungszusagen reduziert werden und welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es dabei? Wie können anfallende Kosten für Rentenanpassung – gerade im Zuge der Inflation – begrenzt werden? ESG ist in aller Munde: Welche Vorgaben, Vorteile, Umsetzungsmöglichkeiten und Haftungsrisiken gibt es diesbezüglich in der bAV? Welche Rechte haben Betriebsräte bei der Einrichtung von Treuhandmodellen? Was lässt sich aus dem Start der ersten Sozialpartnermodelle im Herbst 2022 lernen? Wie können Versorgungsverpflichtungen auf externe Anbieter übertragen werden?

Seien Sie vor Ort mit dabei und buchen Sie Ihr Ticket für die DGFP // Jahrestagung Betriebliche Altersversorgung – in Kooperation mit dem Eberbacher Kreis jetzt unter www.dgfp.de/jt-altersvorsorge.

DGFP // Jahrestagung

Betriebliche Altersversorgung 2023

Holen Sie sich Praxisimpulse aus erster Hand und diskutieren Sie live mit Speakern von:

ADVANT Beiten

ALLEN & OVERY

**Baker
McKenzie.**

 Freshfields Bruckhaus Deringer

Gleiss Lutz

 **HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK**

Linklaters

Luther.

T / S / C
FACHANWÄLTE FÜR ARBEITSRECHT

Überzeugt? Dann buchen Sie Ihr Ticket für die DGFP // Jahrestagung Betriebliche Altersversorgung jetzt unter www.dgfp.de/jt-altersvorsorge.



Host der **DGFP // Jahrestagung Betriebliche Altersversorgung**
Christian Lorenz, Leiter Produkte und Dienstleistungen,
Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.

28.3.2023, 9:00–17:00 Uhr

9:00–9:15 Uhr



Begrüßung und Einführung in den Tag

Dr. Christian Reichel, Rechtsanwalt, Baker McKenzie Rechtsanwaltsgesellschaft mbH von Rechtsanwälten und Steuerberatern

9:15–10:00 Uhr



Dr. Christian Reichel, Rechtsanwalt, Baker McKenzie Rechtsanwaltsgesellschaft mbH von Rechtsanwälten und Steuerberatern

Entgeltumwandlung: Was Arbeitgeber in der Umsetzung aktuell zu beachten haben

// Was bei der Entgeltumwandlung hinsichtlich Anspruch und Vereinbarung sowie bei Opt-out-Verfahren zu berücksichtigen ist.

// Welche Informations- und Beratungspflichten es gibt und was bezüglich der Haftungsfragen gilt.

// Was Arbeitgeber über ihren verpflichtenden und ihren freiwilligen Zuschuss wissen müssen.

// Welches die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats sind.

// Welche Möglichkeiten der Entgeltumwandlung es bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses gibt.

10:00–10:45 Uhr



Prof. Dr. Martin Diller, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Partner, Gleiss Lutz Hootz Hirsch PartmbB Rechtsanwälte, Steuerberater

Befristung von Versorgungszusagen: Wie die rechtlichen Rahmenbedingungen aussehen und was für Gestaltungsspielräume bestehen

// Welche Hürden das Bundesarbeitsgericht für die Kündigung bzw. die Verschlechterung von Versorgungszusagen gesetzt hat.

// Welche Alternativen mögliche Befristungen und Bedingungen sowohl bei der Risikoabdeckung (Invalidität und Tod) als auch bei Altersleistungen darstellen.

10:45–11:15 Uhr Pause

11:15–11:45 Uhr

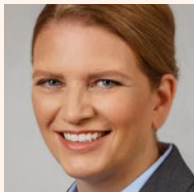


Jörn Manhart, Rechtsanwalt, Partner,
ADVANT Beiten Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Rentenanpassung in Zeiten hoher Inflation: Wie Unternehmen damit umgehen können

- // Wann und wie Betriebsrenten korrekt anzupassen sind.
- // Wie die Rentenanpassungsverpflichtung durch Gestaltung vermieden werden kann.
- // In welchen Fällen eine Anpassung rechtssicher unterbleiben kann.

11:45–12:30 Uhr



Dr. Annekatriin Veit, Rechtsanwältin, Steuerberaterin, Partnerin,
Luther Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Astrid Wellhöner, Rechtsanwältin und Partnerin,
Kanzlei HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK

Aktuelle Entwicklungen in Rechtsprechung und Gesetzgebung: Was für die betriebliche Altersversorgung wichtig ist

- // Welchen Einfluss das neue Nachweisgesetz auf die bAV hat.
- // Was die aktuelle arbeitsrechtliche und steuerliche Rechtsprechung für Contractual Trust Arrangements (CTA) bedeutet.
- // Was darüber hinaus für die betriebliche Altersversorgung wichtig ist bzw. werden wird.

12:30–13:30 Uhr Mittagspause

13:30–14:15 **Parallele Sessions**



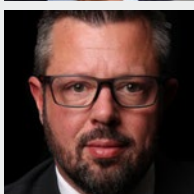
Breakout 1

Dr. Marco Arteaga, Rechtsanwalt, Partner,
Luther Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Christian Freiherr von Buddenbrock, Rechtsanwalt, Partner,
ADVANT Beiten Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Sozialpartnermodelle: Was sich aus den Erfahrungen mit dem Start der ersten Modelle im Herbst 2022 lernen lässt

- // Welche Sozialpartnermodelle nach langem Warten im Herbst 2022 an den Start gegangen sind.
- // Was die Erfahrungen aus der Konzeption der Modelle, ihrer Verhandlung zwischen den Betriebsparteien und den behördlichen Genehmigungsverfahren zeigen.
- // Mit welchen Erleichterungen die Unternehmen durch die Anwendung der Sozialpartnermodelle rechnen können.
- // Wie Unternehmen die Vorteile der reinen Beitragszusage künftig für sich nutzen können.





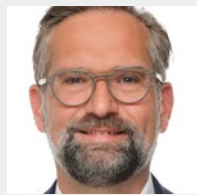
Breakout 2

Peter Wehner, Rechtsanwalt, Partner, Allen & Overy LLP

Dr. René Döring, Rechtsanwalt, Partner, Linklaters LLP

ESG-Kriterien in der bAV: Wie die Vorgaben, Vorteile, Umsetzungsmöglichkeiten und Haftungsrisiken aussehen

- // Welche Vorgaben für die Berücksichtigung von ESG-Kriterien in der bAV bestehen.
- // Welche Vorteile ESG-orientierte Versorgungsordnungen bieten.
- // Wie sich ESG in der bAV umsetzen lässt.
- // Welche zusätzlichen Haftungsrisiken in Versorgungswerken dadurch bestehen.



14:15–14:30 Uhr Pause

14:30–15:00 Uhr



Dr. Florian Wortmann, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, T/S/C Fachanwälte für Arbeitsrecht Schipp & Partner Rechtsanwälte mbB

Contractual Trust Arrangement (CTA): Was bei Treuhandmodellen in der betrieblichen Mitbestimmung wichtig ist

- // Welche konkreten Fragen der betrieblichen Mitbestimmung bei Einrichtung und Änderung von CTA zu beachten sind.
- // Was bei Zusagen zusätzlicher Leistungen im Fall der Insolvenz zu beachten ist.
- // Welche Rechtsfolgen sich ergeben, wenn die betrieblichen Mitbestimmung nicht beteiligt wird.

15:00–15:30 Uhr Pause

15:30–16:45 Uhr



Dr. Thomas Granetzny, Rechtsanwalt, Partner, Freshfields Bruckhaus Deringer Rechtsanwälte Steuerberater PartG mbB

Dr. Elmar Schnitker, Rechtsanwalt, Partner, Freshfields Bruckhaus Deringer Rechtsanwälte Steuerberater PartG mbB

De-Risking von Pensionszusagen: Was die Gestaltungsoptionen für Unternehmen sind



- // Was bei der Übertragung von Pensionsverpflichtungen auf einen externen Provider bezüglich ausgeschiedener Mitarbeitender zu beachten ist.
- // Welche Herausforderungen sich bei der Planung und Durchführung eines konkreten Projekts aus der Praxis ergeben haben.
- // Was hinsichtlich Funding, Vertragsgestaltung, Haftungsbegrenzung und Kommunikation wichtig ist.

16:45–17:00 Uhr



Zusammenfassung und Verabschiedung

Christian Lorenz, Leiter Produkte und Dienstleistungen, Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.



Dr. Christian Reichel, Rechtsanwalt, Baker McKenzie Rechtsanwaltsgesellschaft mbH von Rechtsanwälten und Steuerberatern

Betriebliche Altersversorgung 2023

In Kooperation mit dem Eberbacher Kreis

Am **28.3.2023** in Frankfurt am Main

bei der Baker McKenzie Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V. // Linkstraße 2 // 10785 Berlin

**Anmeldung und weitere Informationen unter
www.dgfp.de/jt-altersvorsorge**

**Jetzt
buchen!**

Tagungsgebühr: € 840,- Mitglieder DGFP e. V. // € 1050,- Nichtmitglieder

Frühbuchervorteil bis 14.2.2023: € 590,- Mitglieder DGFP e. V. // € 740,- Nichtmitglieder

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Jaeger // Fon +49 30 814554-3720 // E-Mail veranstaltungen@dgfp.de

Der Teilnahmepreis für die Tagung beinhaltet u. a. Mittagessen und die Tagungsverpflegung vor Ort. Weitere Informationen zu Unterkünften in der Nähe des Tagungsortes erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Die organisatorischen Hinweise zur An- und Abmeldung entnehmen Sie bitte unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.dgfp.de/agb einsehen können. Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Gesellschaft für Personalführung e. V.

Medienpartner:  PERSONAL
FÜHRUNG

DGFP – Ihr HR-Kompetenz- und Karrierenetzwerk

Die Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V. (DGFP) ist seit 1952 **das** Kompetenz- und Karrierenetzwerk für HR-Begeisterte.

- // Mit unseren Mitgliedern und Partnern arbeiten wir an aktuellen Trends und HR-Themen, begleiten Personalverantwortliche in ihrer Karriere und sind die Stimme des HR-Managements gegenüber Politik und Gesellschaft.
- // Der persönliche Erfahrungsaustausch steht im Zentrum unserer Arbeit. Hier engagieren sich jährlich über 4.000 Führungskräfte in rund 100 ERFA-Gruppen.
- // Mit unseren zahlreichen Events sind wir als DGFP deutschlandweit und digital unterwegs, beispielsweise mit Kompetenzforen, Jahrestagungen oder Netzwerktreffen.
- // Mit unseren Studien spüren wir gemeinsam mit unseren Partnern aktuelle Trends auf. In unseren Publikationen bündeln wir aktuelles Wissen aus dem HR-Management.

Profitieren Sie von einem starken Netzwerk! Wir beraten Sie und Ihr Unternehmen gerne zur DGFP-Mitgliedschaft und unseren Angeboten unter Fon 030 814554-370. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an netzwerkmanagement@dgfp.de.

